

Crashtest Alfa Romeo147 (Untere Mittelklasse)

Bauzeitraum 2001 - 2009

Testdatum: Januar 2002



Frontalcrash. Skandal: Mit nur drei Punkten fuhr das „Auto des Jahres 2001“ eines der schlechtesten Ergebnisse bei einem Frontcrash ein. Die Karosserie platzte auf und der Armaturenbrett-Bereich verschob sich stark in den Innenraum. Auch die instabile Lenksäule stieß nach innen und schwenkte dann zusätzlich noch seitlich weg, so dass der Fahrer trotz Airbag mit dem Kopf an Innenteile prallte. Durch harte Strukturen im unteren Bereich des Armaturenbretts erhöht sich zudem deutlich das Verletzungsrisiko für Beine und Knie des Fahrers.



Auch das Bild zeigt deutlich: Den Frontcrash mit 64 km/h verkräftet die Karosserie nicht

Seitencrash. Im Gegensatz zum Frontalaufprall arbeiteten bei der Seitenkollision alle Systeme, zu denen auch Seiten- und Kopfairbags (Vorhang) gehören, perfekt zusammen – also maximale Punktzahl in dieser Disziplin.

Wer mit dem kleinsten Alfa einen Frontalaufprall hat, ist wirklich arm dran – bei Seitenkollisionen sind die Überlebenschancen dagegen ausgesprochen gut.

Testergebnis: ★★☆☆☆

Gesamt-Punktzahl: 21 Punkte

Frontalcrash: 3 Punkte

Seitencrash incl.

Pfahlaufprall 18 Punkte

Pfahlaufpralltest: Bestanden

Pfahlaufprall (Sternsymbol am Kopf) wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

Fußgängerschutz: ★★☆☆☆

Beim Fußgängerschutz können maximal vier Sterne erreicht werden

HHHHH Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★☆☆☆
17 bis 24 ★★★☆☆ 25 bis 32 ★★★★☆
ab 33 Punkte ★★★★★

